

Produktbeschreibung

Der Liko SilhouetteSling ist ein Hebegurt, der sich in seiner Form an den Körper anpasst. Er ist so konzipiert, dass er nur sehr wenig Platz im Rollstuhl einnimmt.

Er ermöglicht eine leicht nach hinten geneigte Sitzposition und unterstützt den gesamten Oberkörper. Dies ist besonders bei Pflegebedürftigen von Vorteil, deren Kopf- und Rumpfstabilität eingeschränkt ist. Der Pflegebedürftige kann seine Arme wahlweise im oder außerhalb des Hebegurts behalten. Der Head Support lässt sich anpassen.

Aufgrund seiner Ausführung und seines Materials eignet sich der SilhouetteSling besonders für das Heben in vorgeformte Sitze, da der Hebegurt nach Abschluss derartiger Hebevorgänge für gewöhnlich im Rollstuhl verbleibt. Aufgrund dessen ist er in Pflege- und Reha-Situationen sehr beliebt, in denen sehr häufig Sitzschalen und vorgeformte Sitze verwendet werden.

Der Liko SilhouetteSling kann auch für Bade- und Duschsituationen verwendet werden.

Ein korrekt angepasster und vorsichtig angelegter Hebegurt vermittelt dem Pflegebedürftigen ein angenehmes Gefühl von Sicherheit und hervorragenden Komfort.

Größen

Der SilhouetteSling ist in verschiedenen Größen erhältlich. Um den höchsten Grad an Komfort und Sicherheit zu gewährleisten, ist es wichtig, die richtige Größe auszuwählen. Ein zu großer Hebegurt erhöht das Risiko, dass der Pflegebedürftige herausrutscht, wohingegen ein zu kleiner Hebegurt an der Leiste einschneiden und Unbehagen verursachen kann.

Gewebe

Der SilhouetteSling besteht aus einem bequemen, sich an die Körperform anpassenden Polyesternetzgewebe, durch das Körperwärme und Feuchtigkeit abgeleitet werden.

In dieser Gebrauchsanweisung wird die zu hebende Person als „Pflegebedürftiger“ und die Person, die dem Pflegebedürftigen behilflich ist, als „Pfleger“ bezeichnet. Die weibliche Form ist hierbei eingeschlossen.

WICHTIG!


















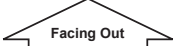


Das Heben und Umbetten eines Pflegebedürftigen ist immer mit einem gewissen Risiko verbunden. Lesen Sie vor der Benutzung die Gebrauchsanweisung sowohl des Lifters für den Pflegebedürftigen als auch des Hebezubehörs aufmerksam durch. Es ist wichtig, den Inhalt der Gebrauchsanweisung vollständig verstanden zu haben. Diese Vorrichtung darf ausschließlich von geschultem Personal verwendet werden. Stellen Sie sicher, dass das Hebezubehör für den verwendeten Lifter geeignet ist. Gehen Sie bei der Verwendung mit Sorgfalt und Vorsicht vor. Als Pfleger sind Sie jederzeit für die Sicherheit des Pflegebedürftigen verantwortlich. Vergewissern Sie sich, dass der Pflegebedürftige schadlos angehoben werden kann. Wenden Sie sich bei Unklarheiten an den Hersteller oder an den Zulieferer.

Inhaltsverzeichnis

Symbolerläuterung	3
Sicherheitsvorschriften	4
Pflege und Wartung.....	5
Definitionen.....	5
Anbringen eines Hebegurts an verschiedene Hebebügel.....	6
Anbringen eines SilhouetteSling an einen Hebebügel mit 4 Haken (Twin Bars und Cross-Bars).....	7
Anheben aus einer sitzenden Position	8
Anheben in eine sitzende Position	9
Entfernen des Hebegurts in einem Stuhl/Rollstuhl	9
Anheben aus dem Bett.....	10
Ins Bett heben	11
Entfernen des Hebegurts, wenn der Pflegebedürftige im Bett sitzt.....	11
Entfernen des Hebegurts, wenn der Pflegebedürftige im Bett liegt.....	11
Anlegeratschlag	12
Verschiedene Arten des Anlegens von Beinstützen	12
Anpassen des Head Support	12
Verschiedene Sitzpositionen, abhängig von der Wahl des Hebebügels	12
Der Pflegebedürftige sitzt nicht richtig im Hebegurt – weshalb?.....	13
Verkürzungsposition.....	13
Zubehör	14
Übersicht Liko™ SilhouetteSling Mod. 22	14
Empfohlene Kombinationen.....	14

Erläuterung der Symbole

Diese Symbole finden Sie in diesem Dokument und/oder auf dem Produkt.

Symbol	Beschreibung
	Warnung. Dieses Symbol wird für Arbeitsschritte verwendet, die mit besonderer Vorsicht und Sorgfalt durchzuführen sind.
	Vor der Verwendung die Gebrauchsanweisung lesen
	CE-Kennzeichen
	Rechtmäßiger Hersteller
	Herstellungsdatum
	Referenznummer
	Seriennummer
	Medizinprodukt
	Nicht chemisch reinigen
	Nicht bügeln
	Trocknen im Wäschetrockner
	Nicht im Trockner trocknen
	Waschen Das Symbol wird immer in Kombination mit der empfohlenen Temperatur in °C und °F dargestellt.
	Ohne Latex
	Periodische Inspektion
	Nicht bleichen
	Trocknen auf der Wäscheleine im Schatten
	Das Symbol weist nach oben und befindet sich an der Außenseite des Produkts.
	Das Symbol befindet sich an der Außenseite des Produkts.
	GS1 Datenmatrix-Barcode, der folgende Informationen enthalten kann: (01) Global Trade Item Number (GTIN) (11) Produktionsdatum (21) Seriennummer

Sicherheitsvorschriften

Beachten Sie vor dem Heben folgende Punkte:

- Eine verantwortliche Person in Ihrer Einrichtung sollte von Fall zu Fall entscheiden, ob ein oder mehrere Pfleger nötig sind.
- Stellen Sie sicher, dass der gewählte Hebegurt hinsichtlich Modell, Größe, Gewebe sowie Ausführung den Bedürfnissen des Pflegebedürftigen gerecht wird.
- Verwenden Sie aus Gründen der Sicherheit und Hygiene für jeden Pflegebedürftigen einen eigenen Hebegurt.
- Planen Sie den Hebevorgang, damit dieser so sicher und reibungslos wie möglich durchgeführt werden kann.
- Stellen Sie sicher, dass das Lifter- und Hebezubehör senkrecht hängt und sich frei bewegen kann.
- Auch wenn die Hebebügel von Liko mit Schutzhäkchen ausgestattet sind, müssen Sie besonders vorsichtig sein. Vergewissern Sie sich vor dem Anheben des Pflegebedürftigen, aber nach dem vollständigen Spannen der Hebebänder, dass diese korrekt an den Haken des Hebebügels befestigt sind.
- Vergewissern Sie sich, dass der Pflegebedürftige sicher im Hebegurt sitzt, bevor Sie ihn an einen anderen Platz bewegen.
- Heben Sie einen Pflegebedürftigen niemals höher an, als es für das Heben und Umbetten notwendig ist.
- Lassen Sie einen Pflegebedürftigen während eines Hebevorgangs niemals unbeaufsichtigt.
- Stellen Sie sicher, dass die Laufrollen von Rollstühlen, Betten, Tragen usw. während des Hebens bzw. Umbettens arretiert sind.
- Arbeiten Sie immer ergonomisch. Machen Sie sich das Vermögen des Pflegebedürftigen, sich aktiv am Hebevorgang zu beteiligen, zunutze.
- Setzen Sie den Hebegurt, wenn dieser nicht benutzt wird, keiner direkten Sonneneinstrahlung aus.

 **Eine falsche Befestigung des Hebegurts am Hebebügel kann zu schweren Verletzungen des Pflegebedürftigen führen.**

 **Das manuelle Umdrehen des Pflegebedürftigen im Bett kann Verletzungen des Pflegers zur Folge haben.**

 Medizintechnisches Produkt der Klasse I

PATENT www.hillrom.com/patents

Möglicherweise durch ein oder mehrere Patente geschützt. Siehe obige Internetadresse.

Die Hill-Rom Unternehmen sind die Eigentümer europäischer, US-amerikanischer und anderer Patente sowie von zum Patent angemeldeten Anwendungen.

Produktänderungen

Die Produkte von Liko werden ständig weiterentwickelt. Daher behalten wir uns das Recht vor, jederzeit und ohne vorhergehende Ankündigung Änderungen am Produkt vorzunehmen. Beratung sowie Informationen hinsichtlich eventueller Produktneuerungen erhalten Sie von Ihrer Hill-Rom-Vertretung.

Design and Quality by Liko in Sweden

Das Qualitätsmanagementsystem von Liko ist gemäß ISO 9001 und dem speziell für Hersteller medizintechnischer Produkte geltenden Äquivalent, zertifiziert. Des Weiteren ist das Umweltmanagementsystem von Liko gemäß ISO 14001 zertifiziert.

Hinweis für Benutzer und/oder Pflegebedürftige in der EU

Alle schwerwiegenden Vorfälle, die im Zusammenhang mit dem Gerät aufgetreten sind, müssen dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedsstaats gemeldet werden, in dem der Benutzer und/oder Pflegebedürftige ansässig sind.

Pflege und Wartung

Überprüfen Sie den Hebegurt vor jeder Benutzung. Überprüfen Sie folgende Punkte auf Verschleiß und Beschädigung:

- Gewebe
- Hebebänder
- Nähte
- Schlaufen

⚠ Verwenden Sie niemals beschädigtes Lifter- und Hebezubehör.

Wenden Sie sich bei Unklarheiten bitte an den Hersteller oder an den Zulieferer.

Waschanleitung: Siehe Produktetikett des Hebegurts und Anhang „Pflege und Wartung von Liko Hebegurten“.

Periodische Inspektion

Das Produkt muss mindestens einmal alle 6 Monate überprüft werden. Regelmäßigere Inspektionen sind möglicherweise erforderlich, wenn das Produkt häufiger als üblich verwendet oder gewaschen wird. Siehe Likos Protokoll „Periodische Inspektion von Liko Textilprodukten“. Weitere Protokolle erhalten Sie von Ihrem Hill-Rom-Ansprechpartner.

Zu erwartende Lebensdauer

Das Produkt hat bei normaler Nutzung eine zu erwartende Lebensdauer von 1 bis 3 Jahren. Die zu erwartende Lebensdauer variiert und hängt vom Gewebe, der Benutzungshäufigkeit, dem Waschvorgang sowie dem zu tragenden Gewicht ab.

Recycling-Anweisungen

Der gesamte Hebegurt, einschließlich Verstärkungselementen, Polstermaterial usw., muss als brennbarer Abfall sortiert werden.

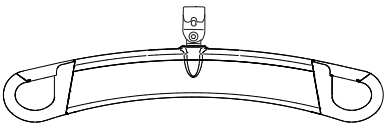
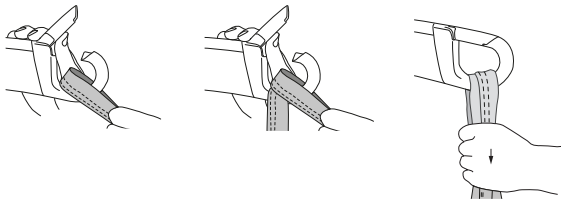

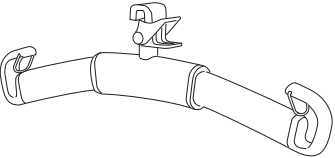
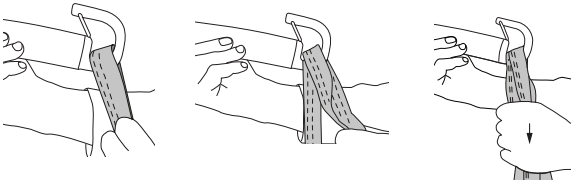

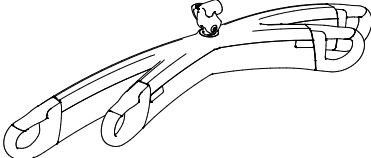
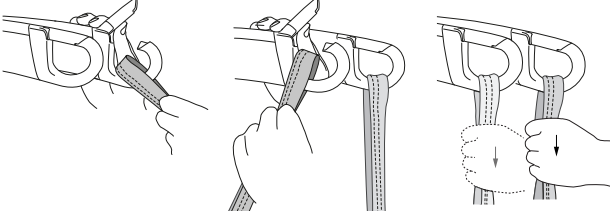
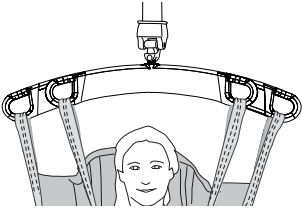
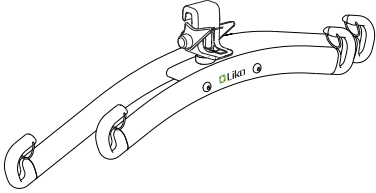
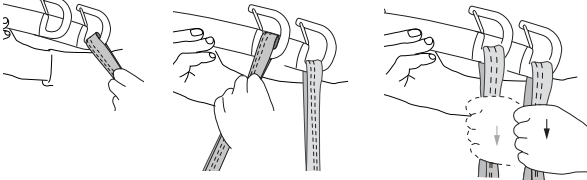
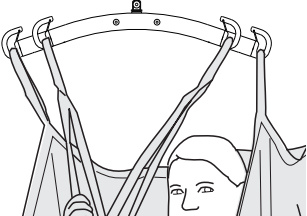
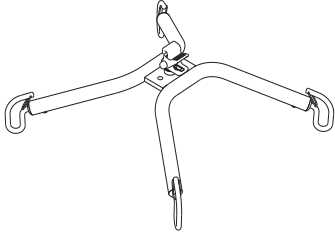
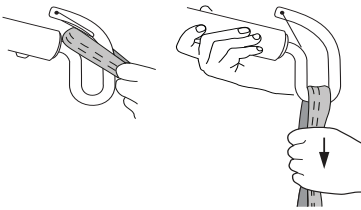
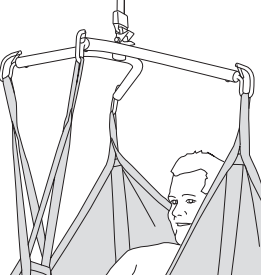
Hill-Rom beurteilt Anleitungen und bietet den Benutzern Hilfestellung bei der sicheren Handhabung und Entsorgung der Hebehilfsmittel, um u. a. Verletzungen wie Schnitte, Einstiche in die Haut und Abschürfungen zu vermeiden, sowie Informationen zu allen erforderlichen Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen des Medizinprodukts nach dem Gebrauch und vor der Entsorgung. Die Kunden müssen im Hinblick auf die sichere Entsorgung von Medizinprodukten und Zubehör alle staatlichen, nationalen, regionalen und/oder örtlichen Gesetze und Vorschriften einhalten.

Im Zweifelsfall muss sich der Benutzer des Hebehilfsmittels zunächst an den Technischen Support von Hill-Rom wenden, um Anleitungen zur sicheren Entsorgung zu erhalten.

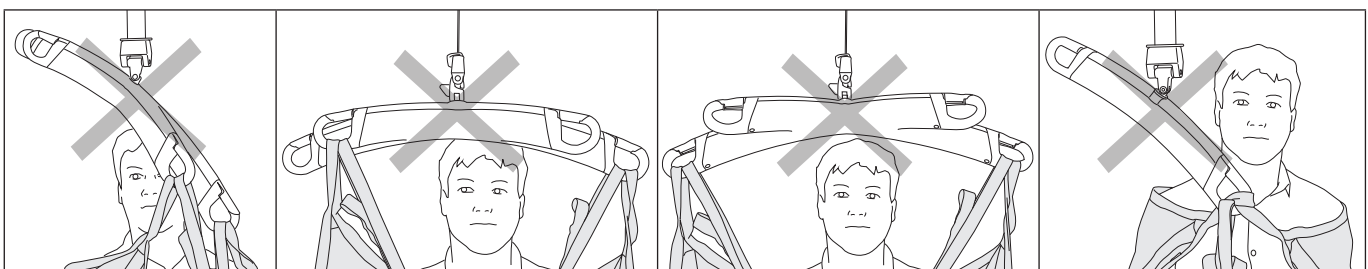
Definitionen



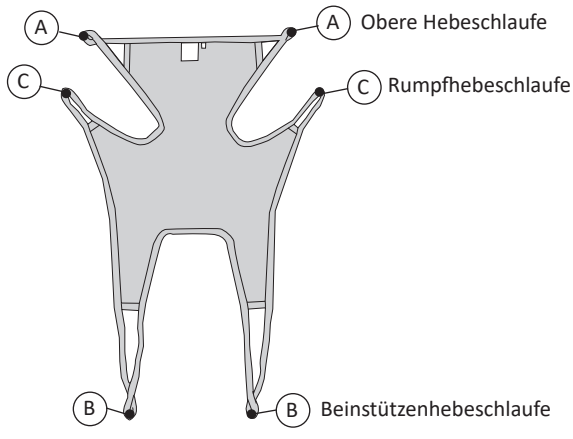
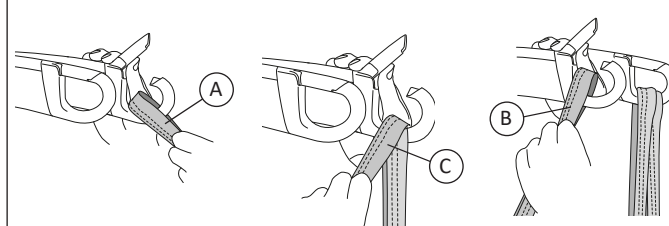
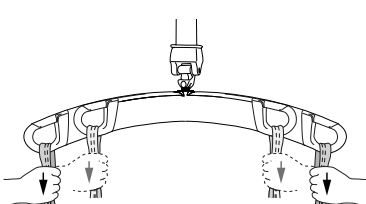
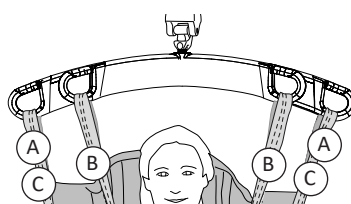
Anbringen eines Hebegurts an verschiedene Hehebügel

Hehebügel	Hebegurtschlaufen an den Haken des Hehebügels befestigen	Richtig
 <p data-bbox="194 501 354 533">SlingGuard™</p>		
 <p data-bbox="215 792 338 824">Universal</p>		
 <p data-bbox="162 1077 386 1108">SlingGuard™ Twin</p>		
 <p data-bbox="178 1375 370 1406">Universal Twin</p>		
 <p data-bbox="210 1675 338 1706">Cross-Bar</p>		

Falsch!



Anbringen eines SilhouetteSling an einen Hebebügel mit 4 Haken (Twin Bars und Cross-Bars)

 <p style="margin-left: 20px;"> A Obere Hebeschleufe C Rumpfhebeschleufe B Beinstützenhebeschleufe </p>	<p>1.</p> 
<p>2.</p> 	<p>3.</p>  <p style="margin-top: 10px;"> Die Abbildungen 1, 2 und 3 zeigen einen Twin Bar. Die Vorgehensweise gilt jedoch auch für Cross-Bars. </p>

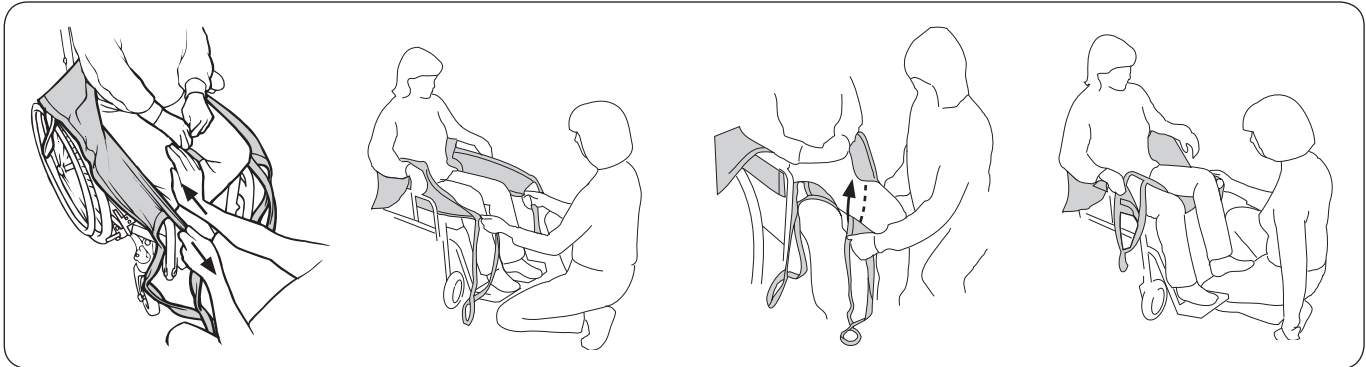
Anheben aus einer sitzenden Position

Während des Anlegens wird der Pflegebedürftige für gewöhnlich nach vorne gelehnt. Dabei ist es wichtig, dass ein Pfleger vor ihm steht, um zu verhindern, dass der Pflegebedürftige nach vorne fällt.



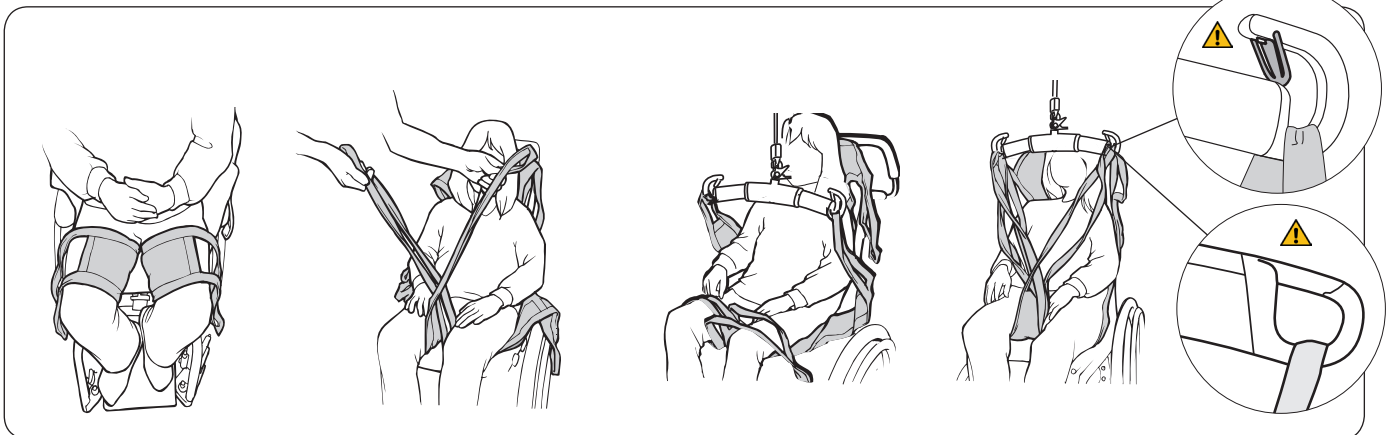
Platzieren Sie den Hebegurt so hinter dem Rücken des Pflegebedürftigen, dass das Produktetikett nach außen zeigt. Falten Sie die Unterkante des Hebegurts um Ihre Fingerspitzen herum, um dessen richtige Platzierung zu erleichtern. Schieben Sie die Unterkante des Hebegurts mit Ihrer Handfläche bis zum Steißbein des Pflegebedürftigen hinunter – **dies ist sehr wichtig**. **Tipp:** Der Hebegurt lässt sich einfacher positionieren, wenn sich der Pflegebedürftige leicht nach vorne lehnt bzw. wenn er leicht nach vorne gelehnt wird.

Ziehen Sie die Beinstützen des Hebegurts entlang der Außenseiten der Oberschenkel des Pflegebedürftigen nach vorne. Legen Sie Ihre Handfläche zwischen den Körper des Pflegebedürftigen und den Hebegurt und schieben Sie die Unterkante der Beinstütze nach unten in Richtung der Sitzfläche. Ziehen Sie die Beinstütze gleichzeitig mit der anderen Hand nach vorne, um sie straff zu ziehen.



Ziehen Sie die Beinstützen nach vorne, um eventuelle Falten am Rücken zu glätten. **Tipp:** Wenn Sie den Pflegebedürftigen leicht unter der Kniescheibe festhalten, ist es einfacher, die Beinstützen nach vorne zu ziehen. Achten Sie darauf, dass beide Beinstützen gleich weit herausragen.

Schieben Sie die Beinstützen unter beide Oberschenkel. **Tipp:** Die Beinstützen lassen sich einfacher anlegen, wenn die Beine des Pflegebedürftigen leicht von der Sitzfläche angehoben werden. Hierzu können die Beine des Pflegebedürftigen entweder auf den Fußstützen oder auf Ihren eigenen Beinen platziert werden, wie abgebildet.

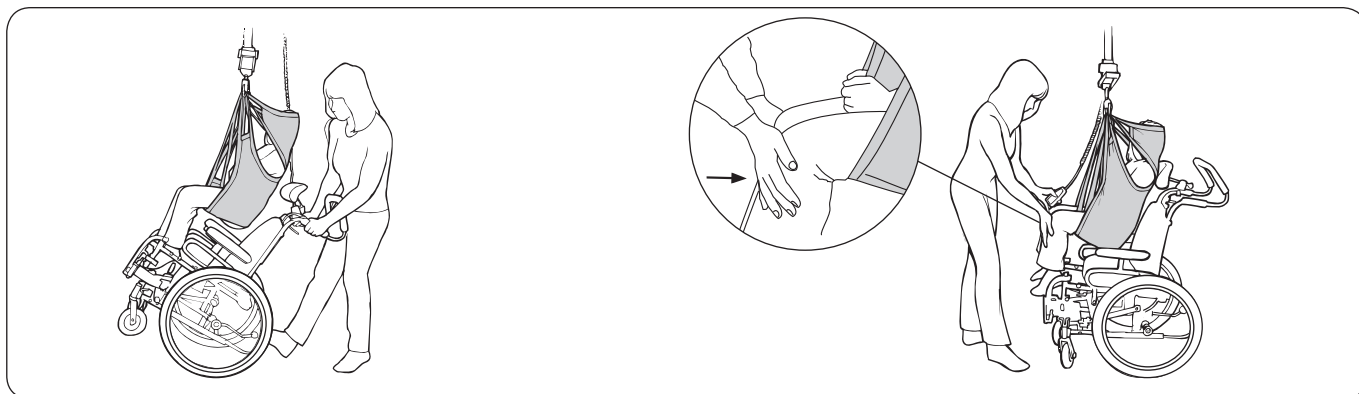


Vergewissern Sie sich, dass das Gewebe glatt ist und richtig um das Bein herumreicht. Bereiten Sie das Verbinden der Beinstützen vor. Die am weitesten verbreitete Methode zum Anlegen des Hebegurts wird mit gekreuzten Beinstützen durchgeführt. Weitere Informationen zu alternativen Methoden erhalten Sie auf Seite 12.

Verbinden Sie zuerst die Rumpfhebeschlaufen mit dem Hehebügel. Die Arme des Pflegebedürftigen können sowohl im als auch außerhalb des Hebegurts verbleiben. Verbinden Sie anschließend die oberen Hebeschlaufen mit dem Hehebügel. Wählen Sie die Schlaufen gemäß den Bedürfnissen des Pflegebedürftigen aus. Siehe dazu **Anpassen des Head Support**, Seite 12. Verbinden Sie nun die Beinstützenhebeschlaufen mit dem Hehebügel. Anweisungen zum Anbringen der Hebegurtschlaufen an den verschiedenen Hehebügeln erhalten Sie auf den Seiten 6–7. Heben Sie den Pflegebedürftigen an.

Anheben in eine sitzende Position

Beim Platzieren eines Pflegebedürftigen im Rollstuhl ist es wichtig darauf zu achten, dass dieser möglichst weit hinten im Rollstuhl positioniert wird, um bequem sitzen zu können. Dies kann auf verschiedene Weise erreicht werden.



Platzieren eines Pflegebedürftigen im Rollstuhl: Lehnen Sie den Stuhl während des Absenkens des Pflegebedürftigen nach hinten. Lassen Sie dessen Gesäß im letzten Abschnitt an der Rückenlehne nach unten gleiten. Kontrollieren Sie den Neigungswinkel des Rollstuhls mit Ihrem Fuß auf der Kippstütze.

Alternative: Üben Sie während des Absenkens unter den Knien des Pflegebedürftigen leichten Druck aus, sodass das Gesäß in Richtung der Rückenlehne des Stuhls bewegt wird.

Meistens verbleibt der Liko SilhouetteSling nach dem Hebevorgang im Rollstuhl und die Hebeschlaufen und Beinstützen können dazu zusammengefasst und im Rollstuhl verstaut werden.

Entfernen des Hebegurts in einem Stuhl/Rollstuhl



Entfernen Sie die Beinstütze vorsichtig. Die behutsamste Art und Weise, diesen Arbeitsschritt durchzuführen, ist es, die Beinstützenhebeschlaufen unter dem Gewebeteil der Beinstütze herauszuziehen.

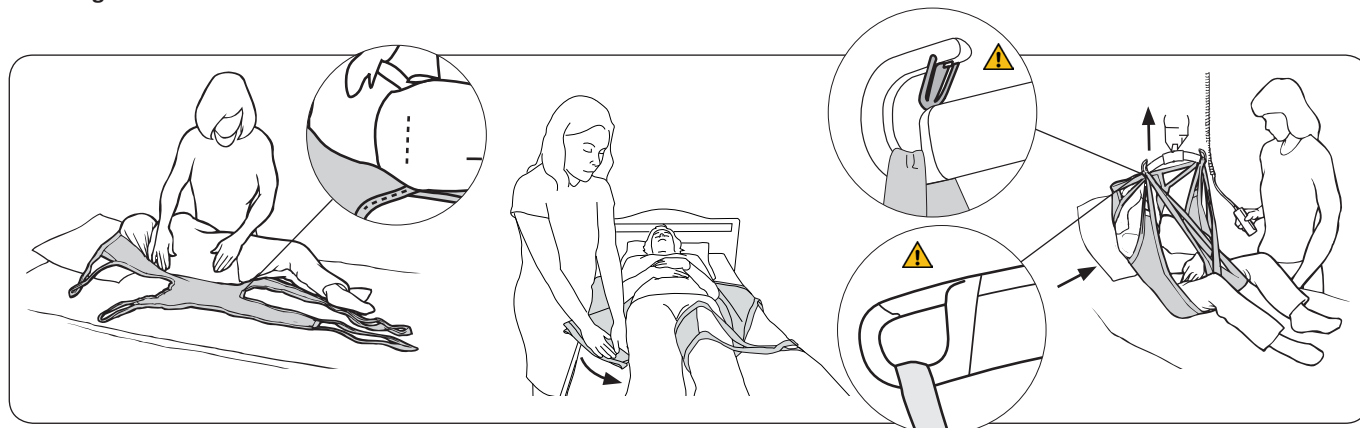
Entfernen Sie den Hebegurt, indem Sie ihn vorsichtig nach oben ziehen.

Anheben aus dem Bett

Wir empfehlen, den Hebegurt anzulegen, wenn der Pflegebedürftige waagrecht liegt, da es dann am einfachsten ist. In einigen Fällen, z.B. wenn der Pflegebedürftige nicht waagrecht liegen kann, kann der Hebegurt auch angelegt werden, wenn der Pflegebedürftige im Bett sitzt. (Siehe **Alternatives Verfahren zum Anlegen des Hebegurts** unten).

Denken Sie beim Vorgang sowohl an Ihre Arbeitshaltung als auch an den Komfort des Pflegebedürftigen. Machen Sie von den Erhöhungs- und Absenkfunktionen des Betts Gebrauch.

⚠ Wenn das Bett nicht mit einem hoch-/runterklappbaren Kopfende ausgestattet ist, muss während des ersten Abschnitts des Hebevorgangs besonders vorsichtig vorgegangen werden, damit der Nacken des Pflegebedürftigen nicht zu stark beansprucht wird. Der Pfleger sollte dessen Nacken in diesem Fall manuell unterstützen.



Drehen Sie den Pflegebedürftigen zu sich hin, um zu vermeiden, dass er oder sie aus dem Bett fällt. Schieben Sie den Rand des Hebegurts unter den Pflegebedürftigen, sodass sich die Unterkante **auf einer Linie mit dem Steißbein** befindet. Die Oberkante des Head Support sollte sich dabei nicht unterhalb des Kopfes befinden, um eine ausreichende Unterstützung des Kopfes während des Hebevorgangs zu gewährleisten. Falten Sie den Hebegurt so, dass dessen Mittelpunkt auf der Wirbelsäule des Pflegebedürftigen liegt, wenn er wieder vorsichtig auf den Rücken gedreht wird. Ziehen Sie den Hebegurt von der anderen Seite aus vorsichtig heraus.

Schieben Sie die Beinstützen unter die Beine. Drücken Sie die Beinstütze dazu nach unten gegen die Matratze, während Sie sie unter den Oberschenkel schieben. Vergewissern Sie sich, dass das Bein herumreicht. Die Beinstützen können auf verschiedene Weise angebracht werden, siehe Seite 12.

Klappen Sie das Kopfende des Betts hoch. Verbinden Sie zuerst die Rumpfhebeschlaufen und anschließend die oberen Hebeschlaufen mit dem Hehebügel. Wählen Sie die Schlaufen entsprechend den Anforderungen des Pflegebedürftigen, siehe **Einstellen des Head Support**, Seite 12. Verbinden Sie nun die Beinstützenhebeschlaufen mit dem Hehebügel. Anweisungen zum Anbringen der Hebegurtschlaufen an den verschiedenen Hehebügeln erhalten Sie auf den Seiten 6–7. Heben Sie den Pflegebedürftigen an.

Alternatives Verfahren zum Anlegen des Hebegurts: Klappen Sie das Kopfende des Betts hinter dem Pflegebedürftigen hoch. Legen Sie den Hebegurt so auf das Bett, dass das Produktetikett nach unten zur Matratze weist. Schieben Sie den Hebegurt hinter dem Rücken des Pflegebedürftigen nach unten, sodass sich die Unterkante **auf einer Linie mit dem Steißbein** befindet. **Tipp!** Der Hebegurt lässt sich einfacher anlegen, wenn sich der Pflegebedürftige leicht nach vorne lehnt bzw. wenn er leicht nach vorne gelehnt wird.

Ins Bett heben

Denken Sie beim Vorgang sowohl an Ihre Arbeitshaltung als auch an den Komfort des Pflegebedürftigen. Machen Sie von den Erhöhungs- und Absenkfunktionen des Betts Gebrauch.

⚠ Wenn das Bett nicht mit einem hoch-/runterklappbaren Kopfende ausgestattet ist, muss während des letzten Abschnitts des Absenkens besonders vorsichtig vorgegangen werden, damit der Nacken des Pflegebedürftigen nicht zu stark beansprucht wird. Der Pfleger sollte dessen Nacken in diesem Fall manuell unterstützen.

Entfernen des Hebegurts, wenn der Pflegebedürftige im Bett sitzt

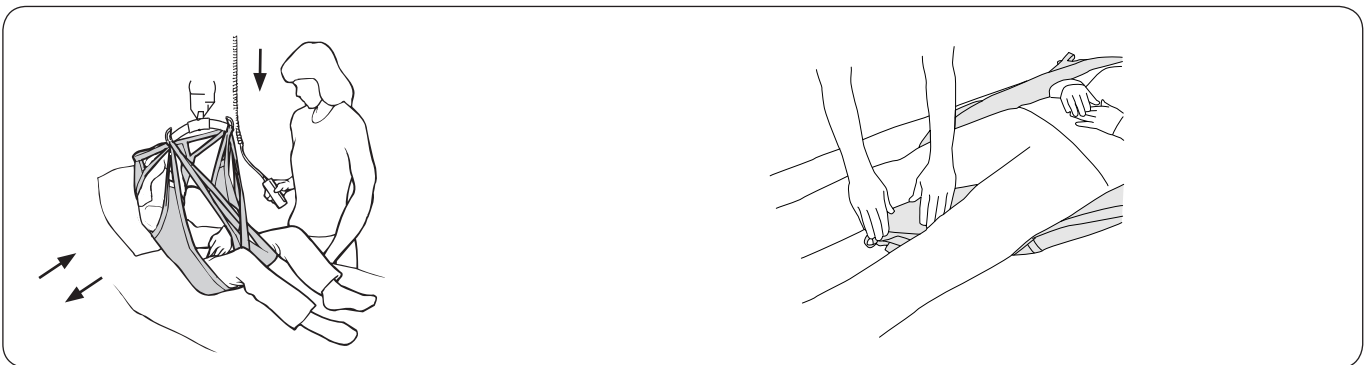


Positionieren Sie den Pflegebedürftigen über dem Bett. Klappen Sie das Kopfende des Betts hoch. Senken Sie den Pflegebedürftigen auf das Bett ab.

Entfernen Sie die Beinstützen vorsichtig, indem Sie die Beinstützenhebeschlaufen unter dem Gewebeteil der Beinstütze herausziehen. **Tipp:** Dies ist leichter, wenn die Beine des Pflegebedürftigen angewinkelt sind.

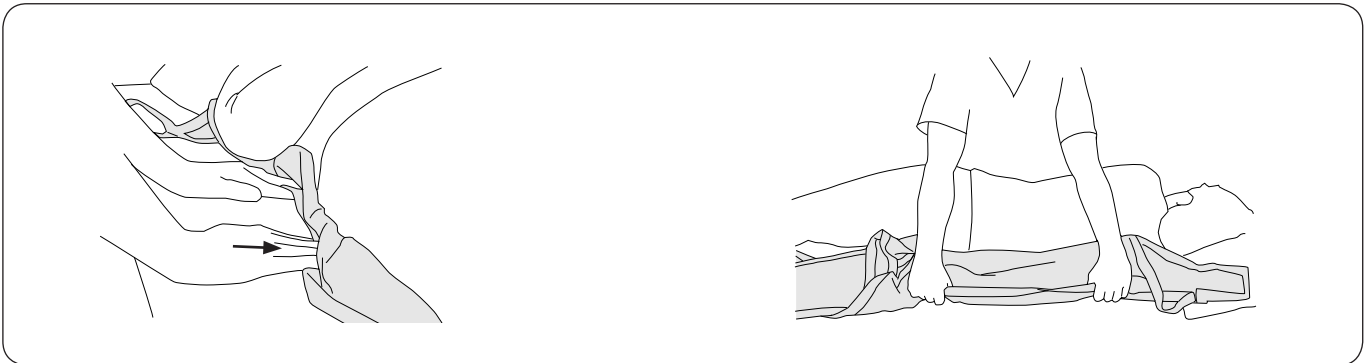
Entfernen Sie den Hebegurt, indem Sie ihn vorsichtig nach oben ziehen.

Entfernen des Hebegurts, wenn der Pflegebedürftige im Bett liegt



Positionieren Sie den Pflegebedürftigen über dem Bett. Klappen Sie das Kopfende des Betts hoch. Senken Sie den Pflegebedürftigen auf das Bett ab. Klappen Sie das Kopfende des Betts nach unten.

Platzieren Sie die Beinstützenhebeschlaufen unter den Beinstützen zwischen den Beinen des Pflegebedürftigen.



Ergreifen Sie den Rand des Hebegurts. Schieben Sie den Hebegurt in sich selbst zusammen. Drücken Sie den Hebegurt gegen die Matratze und unter den Pflegebedürftigen.

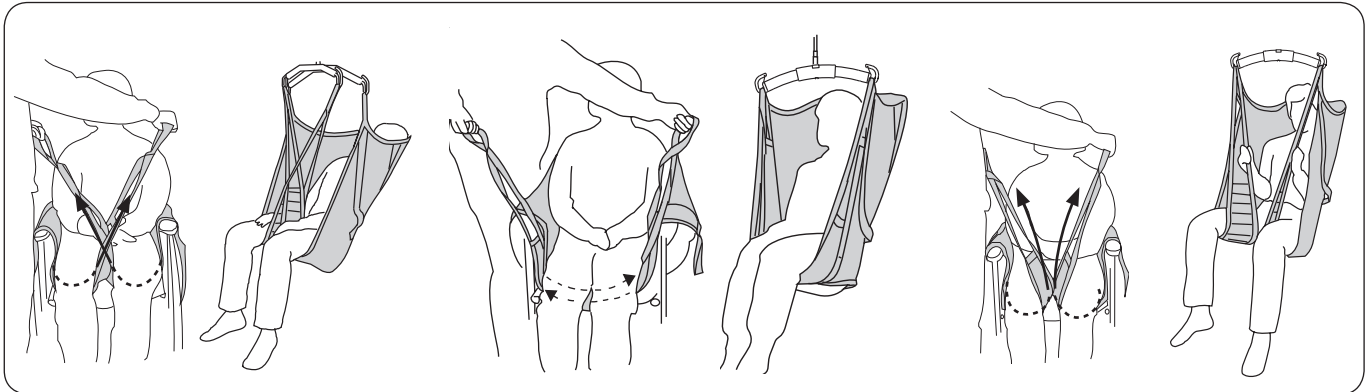
Drehen Sie den Pflegebedürftigen vorsichtig auf die Seite. Ergreifen Sie den darunterliegenden Hebegurt und entfernen Sie ihn vorsichtig.

Anlegeratschlag

Verschiedene Arten des Anlegens von Beinstützen

Bevor Sie sich für ein Anlegeverfahren entscheiden, sollte eine individuelle Überprüfung zur Einschätzung möglicher Risiken durchgeführt werden.

Folgende Ratschläge sind allgemeingültig, da für mehrere Hebegurtmodelle die gleichen Prinzipien gelten.



Beinstützen über Kreuz.

Die geläufigste Methode zum Anlegen des Hebegurts. Eine Beinstützenhebeschleufe wird durch die andere gefädelt, bevor die Schlaufen am Hehebügel angebracht werden.

Überlappend unter beiden Oberschenkeln.

Diese Methode kann von Vorteil sein, wenn Sie z.B. einen Pflegebedürftigen mit amputierten Beinen anheben. **Tipp:** Um zu vermeiden, dass die Sitzhaltung des Pflegebedürftigen zu weit nach hinten geneigt ist, können Extension Loops an den Beinstützenhebeschlaufen angebracht werden.

Jede Beinstütze wird einzeln am Hehebügel befestigt.

Diese Methode kann von Vorteil sein, wenn Sie z. B. Pflegebedürftige mit besonders empfindlichen Genitalien anheben.

⚠ Das Risiko des Herausrutschens ist erhöht.

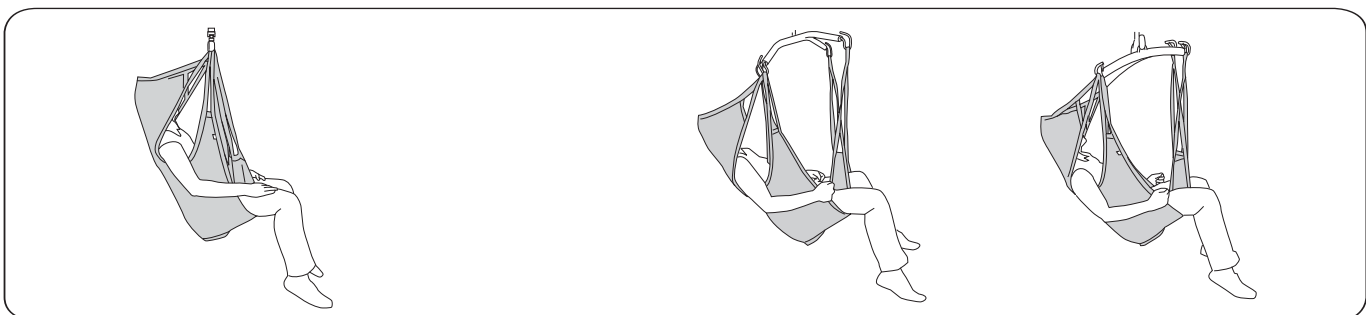
Anpassen des Head Support

Der Head Support des SilhouetteSling lässt sich auf zweierlei Positionen anpassen.

Alternative 1: Die äußere Schlaufe der oberen Hebeschleufe wird am Hehebügel angebracht. Der Kopf des Pflegebedürftigen befindet sich in einer leicht nach hinten geneigten Position.

Alternative 2: Die innere Schlaufe der oberen Hebeschleufe wird am Hehebügel angebracht. Der Kopf des Pflegebedürftigen befindet sich in einer aufrechteren Position.

Verschiedene Sitzpositionen, abhängig von der Wahl des Hehebügels



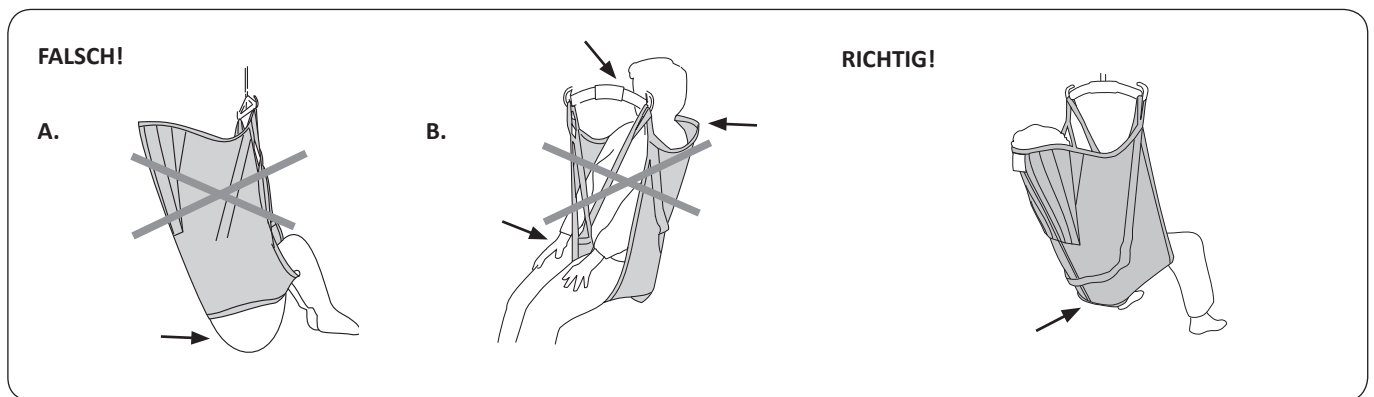
SilhouetteSling in Kombination mit **Liko Universal SlingBar 350/450** oder **SlingGuard 450** sorgt für eine leicht nach hinten geneigte Sitzposition.

SilhouetteSling in Kombination mit **Liko Sling Cross-Bar 450/670** sorgt für eine weiter nach hinten geneigte Sitzposition.

Universal SlingBar 350/450 sorgen in Kombination mit **SideBars** für dieselbe nach hinten geneigte Sitzposition.

Der Pflegebedürftige sitzt nicht richtig im Hebegurt – weshalb?

Folgende Ratschläge sind allgemeingültig, da für mehrere Hebegurtmodelle die gleichen Prinzipien gelten.



A. Risiko des Herausrutschens. Das Gesäß hängt nach unten. Der Hebegurt ist möglicherweise zu groß. Ein weiterer Grund dafür könnte sein, dass der Hebegurt nicht weit genug am Rücken des Pflegebedürftigen hinuntergezogen wurde.

Stellen Sie vor dem Anheben sicher, dass die Unterseite glattgezogen ist und das Gewebe richtig um die Beine herumreicht.

B. Ein zu kleiner Hebegurt kann dazu führen, dass die Beinstützen in die Leiste einschneiden und Unbehagen verursachen, dass der Hebegürtel sich zu nahe am Gesicht und/oder Kopf befindet, um ausreichend Unterstützung zu gewährleisten.

Die Unterseite des Hebegurts liegt mit dem Steißbein auf einer Linie. Die Beinstützen sind ordnungsgemäß unter den Beinen positioniert.

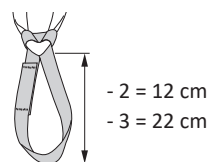
Verkürzungsposition

In bestimmten Fällen kann es von Vorteil sein, die Beinstützenhebeschleufe zu verkürzen, damit der Pflegebedürftige gut im Hebegurt sitzt. Die Verkürzungsposition kann vorübergehend verwendet werden, um die richtige Länge zu überprüfen. Eine längere Verwendung kann jedoch zu Schäden an den Bügelbefestigungen führen. Wenn Sie die Beinstützenhebeschleufe jedoch für den langfristigen Gebrauch verkürzen möchten, empfehlen wir, einen Knoten in die Schleufe zu machen, um sie um etwa 10 cm zu verkürzen. In diesem Fall muss die äußere Beinstützenhebeschleufe mit dem Hebegürtel verbunden werden.

Zubehör

Extension Loop, grün, 12 cm
 Extension Loop, grün, 22 cm
 Extension Loop, grau, 12 cm
 Extension Loop, grau, 22 cm

Art.-Nr. 3691102
 Art.-Nr. 3691103
 Art.-Nr. 3691302
 Art.-Nr. 3691303



Übersicht Liko™ SilhouetteSling Mod. 22

Artikel	Art.-Nr.	Größe		Gewicht des Pflegebedürftigen	Max. Tragfähigkeit ²
Liko SilhouetteSling	3522603	XS	Extra Small	20-28 kg	200 kg
Liko SilhouetteSling	3522604	S	Small	25-50 kg	200 kg
Liko SilhouetteSling	3522605	M	Medium	45-75 kg	200 kg
Liko SilhouetteSling	3522306	L	Large	65-100 kg	200 kg

¹ Das angegebene Gewicht des Pflegebedürftigen dient lediglich als Richtlinie – Abweichungen können vorkommen.

² Um die maximale Tragfähigkeit ausnutzen zu können, sind Lifter/Zubehöerteile mit derselben oder einer größeren maximalen Tragfähigkeit erforderlichlich.

Material: Der SilhouetteSling ist in Polyesternetz erhältlich.

Empfohlene Kombinationen

Empfohlene Kombinationen des Liko SilhouetteSling mit den Hebebügeln von Liko:	Mini 220	Hebebügel 350 ⁴	Hebebügel 450 ²	Hebebügel 600 ⁵	Twin Bar 670 ³	Sling Cross-Bar 450	Sling Cross-Bar 670	Univ. SideBars + Universal 350	Univ. SideBars + Universal 450
SilhouetteSling, XS	1	1	2	4	3	1	3	1	1
SilhouetteSling, S	2	1	1	3	3	1	3	1	1
SilhouetteSling, M	2 ¹	1	1	3	2	1	2	1	1
SilhouetteSling, L	2 ¹	1 ¹	1	3	1	1	2	1 ¹	1

¹ Arme außerhalb des Hebegurts

² Hebebügel 450 bezieht sich auf Universal SlingBar 450 Art.-Nr. 3156075, 3156085 und 3156095, SlingBar Standard 450 Art.-Nr. 3156001, 3156003, 3156007 und 3156016 und auch auf SlingGuard 450 Art.-Nr. 3308020 und 3308520.

³ Twin Bar 670 bezieht sich auf Universal TwinBar 670 Art.-Nr. 3156077 und 3156087 und auch auf SlingGuard 670 Twin Art.-Nr. 3308040 und 3308540.

⁴ Hebebügel 350 bezieht sich auf Universal SlingBar 350, Art.-Nr. 3156074, 3156084 und 3156094.

⁵ Hebebügel 600 bezieht sich auf Universal SlingBar 600, Art.-Nr. 3156076 und 3156086.

Erläuterung: 1 = Empfehlenswert, 2 = Möglich, 3 = Nicht empfehlenswert, 4 = Nicht zu verwenden

Andere Kombinationen

Kombinationen von anderen als den von Liko empfohlenen Zubehöerteilen bzw. Produkten können Sicherheitsrisiken für Pflegebedürftige bergen.



www.hillrom.com

Liko AB
 Nedre Vägen 100
 975 92 Luleå, Schweden
 +46 (0) 920 474700

Liko AB is a subsidiary of Hill-Rom Holdings, Inc.

Enhancing outcomes for patients and their caregivers:

